







Medienmitteilung 21. Februar 2014

## Bedauern über Abstimmungsergebnis – Wertschätzung für unsere Mitarbeitenden

Die vier grossen Rheinfelder Gesundheitsbetriebe Gesundheitszentrum Fricktal, Reha Rheinfelden, Klinik Schützen Rheinfelden (Schützen Rheinfelden AG) und Salina Rehaklinik, Fachärzte, Therapien im Parkresort Rheinfelden haben als Reaktion auf das Abstimmungsergebnis vom 9. Februar 2014 zur "Masseneinwanderungs-Initiative" folgende Stellungnahme veröffentlicht:

"Als Spitäler, Kliniken und Unternehmungen bieten wir in Rheinfelden an 365 Tagen hochstehende medizinische Dienstleistungen für die lokale Bevölkerung und auch weit darüber hinaus an. Qualität, Patientenorientierung und Freundlichkeit leiten uns und tragen zu unserem guten Ruf bei. Dieser wird von unseren 1'500 Mitarbeitenden jeden Tag – und jede Nacht – aufs Neue erbracht. Das Resultat der Abstimmung über die "Masseneinwanderungs-Initiative" erschwert diese Aufgabe sehr. Wir werden uns dafür einsetzen, dass dennoch genügend qualifizierte und kompetente Mitarbeitende aus dem Inund Ausland zur Verfügung stehen werden.

Alle unsere Mitarbeitenden arbeiten zum Wohl unserer Patientinnen und Patienten eng miteinander über die Berufs- und Landesgrenzen hinaus. Alle geben ihr Bestes, ziehen am selben Ende des Stricks, teilen Erfolge und Misserfolge miteinander und da spielt es keine Rolle, wer aus welchem Land stammt.

In diesem Sinn soll jeder und jede der 1'500 Mitarbeitenden wissen, dass sie alle gleich willkommen sind! Wir schätzen ihre Mitarbeit und wir tragen dazu bei, dass auch sie – Schweizer und Ausländer – weiterhin gerne bei uns mitarbeiten."

Anneliese Seiler, Gesundheitszentrum Fricktal; Prof. Dr. Thierry Ettlin und Matthias Mühlheim, Reha Rheinfelden; Dr. Samuel Rom, Schützen Rheinfelden AG; Dr. Thomas Kirchhofer, Parkresort Rheinfelden

## Medienkontakt

Bettina Widmer-Renfer Leiterin Marketing und Kommunikation Klinik Schützen Rheinfelden Telefon 061 836 24 36 bettina.widmer@schuetzen-ag.ch